

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 50 (1994)
Heft: 3

Rubrik: Presseschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

biografischen Artikeln behandelt werden, z. B. Caterina Valente, Herman van Veen, Lino Ventura, Michael Verhoeven, Antje Vollmer.

Zwischen «USA», dem ersten Stichworteintrag, und der abschließenden, lexikalischen Darstellung der Familie von Weizsäcker werden außerdem zahlreiche Begriffe ihrer Wichtigkeit entsprechend besonders ausführlich behandelt, darunter Stichwörter wie «Vasen», «Vegetarismus», «Vergewaltigung», «Verpackung», «Versicherung», «Vitamine», «Vögel», «Volkswirtschaftslehre», «Wahrscheinlichkeit», «Wasser», «Weimarer Republik» und «Weißrußland».

Dazu gehören auch die geografischen Artikel, z. B. über Usbekistan, die Vatikanstadt, Venedig, Venezuela, die Vereinigten Staaten von Amerika, Vietnam, Vogesen, Vorarlberg, Vorderasien, die Waadt, das Wallis, Washington oder Weißrußland sowie biografische Artikel über Giuseppe Verdi, Voltaire, Richard Wagner, Walenstein, Walther von der Vogelweide u. a. m.

Immer dort, wo es erforderlich ist, werden auch schweizerische und österreichische Belange berücksichtigt; so z. B. für die Schweiz: Uster, Usteri, Vadian, Vallotton, Val Müstair, Vals, Vautier, Verbier, Vereinigung schweiz. Angestelltenverbände, Vernehmlassung, Vevey, Via Mala, Vierwaldstätter See, Vignette, Visper Tal, Vitznau, Vogt, Waadt, Wackernagel, Wädenswil, Wahlen, Waldstätte, Walenstadt, Walliser Alpen, Walser, Walter, Wälterlin, Wangen a. d. A., Wasser, Wattwil, Wehrli, Weinfeldten, Weißenstein.

Der durchgehend vierfarbige Druck und eine optimale Ausnutzung der Randspalten garantieren hervorragende, aussagekräftige Abbildungen wie in den vorangegangenen 22 Bänden. Dies wird auch in dem im Juli vorliegenden 24. Band nicht anders sein, der das Grundwerk der Brockhaus-Enzyklopädie abschließen wird. Diese Enzyklopädie ist ein in jeder Beziehung, auch der handwerklichen, ausgezeichnetes Werk und ein Schmuckstück jeder Bücherei. *kock.*

Presseschau

KONTUREN *Magazin für Sprache, Literatur und Landschaft*. Max-Hueber-Verlag, Ismaning 1993, 80 Seiten. Format: A4. Preis: 14,80 DM.

Die Spurensuche beschäftigt sich mit den deutschen Schriftstellern in Paris. Spätestens seit Ludwig Börnes Briefen aus Paris hat die befreiende und manchmal verwirrende Atmosphäre der französischen Metropole deutsche Schriftsteller, Künstler und Intellektuelle an die Seine gelockt. Eindrucksvoll ist deshalb zu lesen, wie sehr «die Stadt der ewigen Jugend» viele Dichter und Kulturschaffende an sich zog. Der Krimi- und Jugendbuchautor Janwillem van de Wetering gewährt einen Einblick in sei-

ne «Werkstatt». Ausführlich wird die Herzog-August-Bibliothek in Wolfenbüttel vorgestellt, die mit den Namen Casanova und Lessing verbunden ist, ebenso das von der Romantik geprägte Eichsfeld. Im Spektrum Sprache wird das Geheimnis des rheinfränkischen und das Kärntner Deutsch behandelt. Ist vom deutschen Mythos die Rede, drängt sich Goethes Faust von selbst auf. In diesem «Essay» wird untersucht, wer Faust wirklich war. Im Porträt wird Johannes Bobrowski gewürdigt und mit einer «Leseprobe» vorgestellt. Er gilt als der große Einzelgänger, der das leidvolle Verhältnis der Deutschen zu ihren östlichen Nachbarn geschildert hat.

Siegfried Röder